

Digitales Dosiergerät



- Kompakte o. getrennte Ausführung für DN06 bis DN400, PN10
- Dosierung
- Lokale Kalibrierung durch Teach-In
- Überprüfung von Eingängen/Ausgängen
- Gesamt- und Tageszähler für Mengen und Anzahl der Dosierungen, Volumen- oder Massezähleranzeige

Typ 8025 kombinierbar mit



Typ S020
INSERTION Fitting



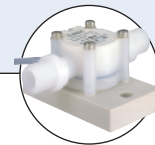
Typ 8070
Durchflussmessgerät
mit Ovalrädern



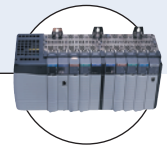
Typ 8030
INLINE
Durchflussmessgerät



Type 2301 (8692/8693)
TopControl
Regelsystem



Typ 8031
Durchflusssensor



SPS

Das Dosiergerät ist besonders für Verwendung in neutralen und schwach aggressiven, feststofffreien Flüssigkeiten bestimmt.

Das Gerät ist in verschiedenen Ausführung erhältlich:

- **Das kompakte Dosiergerät:**
Kompaktes Dosiergerät mit integriertem Flügelradensensor.
(Seite 4 bis 8)
- **Das abgesetzte Dosiergerät :**
Abgesetztes Dosiergerät für Schaltschrank- bzw Wandmontage zur Kombination mit den Bürkert 8020/8030/8031/8041/8071 Durchflussmessgeräten oder mit anderen Durchfluss-Sensoren; Durchfluss-Sensoren mit Open Kollektor Ausgang, Reed Relais Ausgang, TTL, CMOS oder Spule können mit diesem Dosiergerät arbeiten.
(Seite 9 bis 11)

Technische Daten (gemeinsam für alle Ausführungen)

Allgemeine Daten

Display	15 x 60 mm, 8-Zeichen LCD, alphanumerisch, 15 Segmente, 9 mm hoch
Empfohlene Anschlusskabel	max. 50 m, geschirmtes Kabel mit 1,5 mm ² max. Querschnitt

Umgebung

Höhe über Meeresspiegel	max. 2000 m
Relative Feuchtigkeit	≤ 80%, nicht kondensiert

Normen, Richtlinien und Zulassungen

Normen	
EMV	EN 61000-6-2, EN 61000-6-3
Sicherheit	EN 61010-1
Vibration	EN 60068-2-6
Schock	EN 60068-2-27

Bedienung und Anzeige (gemeinsam für alle Ausführungen)

Wenn das Gerät in Reihe mit einem oder zwei Ventilen in eine Rohrleitung installiert (kompakte Ausführung) oder an einem Durchflussmessgerät angeschlossen (abgeetzte Ausführung) ist, ermöglicht das 8025 Dosiergerät eine oder mehrere Flüssigkeitsmengen zu dosieren. Das Gerät steuert die Öffnung der Ventile und ermittelt die durchfließende Flüssigkeitsmenge. Das Gerät schließt das Ventil, sobald die voreingestellte Menge erreicht ist.

Für die einwandfreie Arbeitsweise der Elektronik ist eine Spannungsversorgung von 12...30 V DC oder von 115/230 V AC erforderlich. Das Gerät verfügt über vier Digitaleingänge (DI1 bis DI4), zwei Transistorausgänge (DO1 konfiguriert als Pulsausgang und DO4 konfiguriert als Statusausgang, als Grundeinstellung), zwei Relaisausgänge (DO2 immer konfiguriert zur Ventilsteuerung, als Grundeinstellung parametrierbar auf 100% der Dosiermenge und DO3 konfiguriert als Alarmausgang als Grundeinstellung), zwei Zähler für Volumen oder Masse sowie zwei Zähler für die Anzahl der Dosierungen (Dosierungszähler). Der zweite Relaisausgang ermöglicht die Betätigung der Ventile, die Auslösung der Alarme oder die Meldung der Warnungen.

Folgende Dosiermodi sind möglich:

- **Lokal gestartete Dosierung einer freien Menge:**
über die Navigationstasten gibt der Benutzer die zu dosierende Menge ein und startet die Dosierung.
- **Lokal gestartete Dosierung einer voreingestellten Menge:**
über die Navigationstasten wählt der Benutzer eine voreingestellte Menge aus und startet die Dosierung.
- **Lokal gestartete Dosierung einer freien/voreingestellten Menge:**
über die Navigationstasten gibt der Benutzer die zu dosierende Menge ein oder wählt eine voreingestellte Menge aus und startet die Dosierung.
- **SPS- Dosierung**
über der Binäreingänge wählt der Benutzer eine voreingestellte Menge aus und startet die Dosierung.
- **Lokal-/Fern- Auswahl von voreingestellten Mengen und SPS-gesteuerte-Dosierung:**
über die Navigationstasten oder die Binäreingänge wählt der Benutzer eine voreingestellte Menge aus und über die Binäreingänge startet die Dosierung.
- **SPS-gesteuerte-Dosierung durch Pulsdauermodulation:**
Das zu dosierende Volumen verhält sich unmittelbar proportional zur Pulsdauer.
- **Lokal gestartete Dosierung durch Teach-In bestimmt:**
Teach-In der Dosiermenge erfolgt über der Binäreingänge.
- **Lokal gestartete Dosierung durch Teach-In bestimmt:**
Teach-In der Dosiermenge erfolgt über die Navigationstasten.

Das Gerät wird mittels des K-Faktors, der entweder eingegeben oder über die Teach-In Funktionen bestimmt wird, kalibriert. Kundenspezifische Einstellungen wie Messbereich, Messeinheiten, Pulsausgang, etc. werden direkt am Gerät vorgenommen.

Die Bedienung gliedert sich in fünf Ebenen:

Anzeige des Betriebsmodus/ Display	Parameter Definition	Testen	Information	Historie
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Dosiermenge ▪ Dosierart ▪ Hauptmengezähler ▪ Tagesmengezähler mit Rückstellungsfunktionen ▪ Hauptdosierungszähler ▪ Tagesdosierungszähler mit Rückstellungsfunktionen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sprache ▪ Messeinheiten ▪ K-Faktor/Teach-In Funktion ▪ Dosiermodus ▪ Überlaufkorrektur ▪ Alarm ▪ Konfiguration der Ausgänge ▪ Rücksetzung beider Menge- / Dosierungszähler (Haupt und Tages) ▪ Hintergrundbeleuchtung des Displays 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Testen der Eingänge ▪ Testen der Ausgänge ▪ Testen der Frequenzen ▪ Warn- und Fehlermeldungen erzeugen ▪ Konfiguration-Modus 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Anzeige der Fehler-, Alarm- und/oder Warnmeldungen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Anzeige der 10 letzten Dosierungen

Beschreibung der Navigations-Tasten und der Status-LEDs

The diagram shows the front panel of the Bürkert 8025 dosing device. It features a central digital display with 8 digits. Below the display are three navigation buttons: a left arrow, a right arrow, and an 'ENTER' button. At the bottom of the panel, there are two status LEDs labeled 'DO3' and 'DO2'. Callout lines connect these elements to descriptive text boxes.

- Navigation Buttons:**
 - Left Arrow:
 - Meldungen lesen
 - Funktionen nach unten durchlaufen
 - Auswahl der links stehenden Ziffer
 - Right Arrow:
 - Funktionen nach oben durchlaufen
 - Ausgewählte Ziffer erhöhen
 - Lesen der Dosierhistorie
 - ENTER:
 - Anzeigte Funktion auswählen
 - Einstellung bestätigen
- Status LEDs:**
 - DO3: Status-LED des Relais DO3 (LED AN = Kontakt geschlossen)
 - DO2: Status-LED des Relais DO2 (LED AN = Kontakt geschlossen)
- Other Callouts:**
 - Grosse Digitalanzeige mit 8 Stellen
 - Geräte-Status-LED: Siehe folgende Tabelle

Geräte-Status-LED	Status des Gerät
Grün	Das Gerät funktioniert fehlerfrei.
Orange	Ein Alarm abhängig von der Dosierung und/oder eine Warnmeldung wurde im Informations-Menü erzeugt.
Rot	Eine Fehlermeldung wurde im Informations-Menü erzeugt
Blinkend, unabhängig von der Farbe	<ul style="list-style-type: none"> Blinkt langsam: Pause in der Dosierung. Blinkt schnell: <ul style="list-style-type: none"> - während einer Dosierung: Ein Alarm in Bezug auf eine Dosierung wurde ausgegeben - außerhalb einer Dosierung: Das Informations-Menü wird von der SPS abgefragt oder eine Kontrolle des ordnungsgemäßen Verhaltens der Eingänge-/Ausgänge wird durchgeführt.

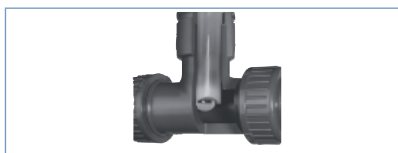
Das kompakte Dosiergerät



Das kompakte Dosiergerät kombiniert einen Flügelrad Durchflusssensor und ein Elektronikmodul mit Display in einem IP65 Gehäuse. Der elektrische Anschluss erfolgt über zwei Kabelverschraubungen.

Das Bürkert Fitting System S020 ermöglicht einen einfachen Einbau in Rohrleitungen von DN20 bis DN400.

Messprinzip



Vier Magneten, die nicht mediumsberührt sind, sind in dem Flügelrad eingesetzt. Durch die strömende Flüssigkeit in Bewegung gesetzt erzeugen diese im Messwertaufnehmer (Hall Sensor) ein Frequenzsignal, das der Fließgeschwindigkeit proportional ist. Die Umrechnung der Fließgeschwindigkeit in ein Volumen- oder eine Masse wird durch einen Proportionalitätsfaktor (K-Faktor) ermöglicht. Der passende K-Faktor (in Puls/l) ist in der Bedienungsanleitung der Fittings (Typ S020) angegeben.

Die Elektronik wandelt das Messsignal um und zeigt das aktuelle Volumen- oder die Masse an.


Technische Daten	
Allgemeine Daten	
Kombinierbarkeit	mit Fittings S020 (siehe entsprechendes Datenblatt)
Werkstoffe	Gehäuse, Deckel, Klappe, Mutter PC Frontfolie / Schrauben Polyester / Edelstahl Kabelverschraubungen PA Medienberührte Teile Fitting Messing, Edelstahl 1.4404/316L, PVC, PP oder PVDF Sensorarmatur, Flügelrad PVDF Achse und Lager / Dichtung Keramik / FKM (EPDM Option)
Elektrische Anschlüsse	Kabelverschraubungen M20 x 1,5
Daten Kompletgerät (Fitting S020 + Dosiergerät)	
Rohrdurchmesser	DN20...DN400
Messbereich	0,3...10 m/s (Hall- Messwertaufnehmer)
Mediumstemperatur mit Fitting aus	PVC / PP 0...+50 °C / 0...+80 °C PVDF, Messing oder Edelstahl -15...+80 °C
Flüssigkeitsdruck max.	PN10 (siehe Druck/Temperatur Diagramm auf Seite 5)
Viskosität / Verschmutzung	300 cSt. max. / 1% max.
Messabweichung	Teach-In ±1% v. Messwert ¹⁾ (für Teach Durchfluss-Wert) Standard K-Faktor ±2,5% v. Meswert ¹⁾
Linearität	±0,5% vom MBE.* ¹⁾
Wiederholbarkeit	±0,4% vom Messwert ¹⁾
Elektrische Daten	
Betriebsspannung (V+)	12...36 V DC (max Toleranz: -5% oder +10% bei 12 V DC; ±10% bei 36 V DC), gefiltert und geregelt, Stromkreis mit Sicherheitskleinspannung (SELV) und nicht gefährlichem Energieniveau oder 115/230 V AC 50/60 Hz (siehe technische Angaben 115/230 V AC)
DC-Verpolungsschutz	geschützt
Stromaufnahme mit Sensor (ohne Digitaleingang- und Pulsausgangsaufnahme)	mit Relais ≤ 90 mA bei 12 V DC; ≤ 45 mA bei 36 V DC
Eingänge DI (1 bis 4)	Umschaltswelle Von: 5...36 V DC; Umschaltswelle Voff max: 2 V DC; Eingangsimpedanz: 9,4 KOhms; Galvanisch getrennt, Schutz gegen Verpolung und Spannungsspitzen
Ausgänge	Transistoren (DO1 und DO4) NPN oder PNP (je nach Verkabelung), Potentialfrei; Pulsausgang (Grundeinstellung für DO1), Dosierstatus (Grundeinstellung für DO4), konfigurierbar und parametrierbar 0,6...2200 Hz, 5...36 V DC, 100 mA max., Spannungsabfall 2,7 V DC bei 100 mA Taktverhältnis: ■ > 0,45 wenn 0,6 < Frequenz < 300 Hz ■ > 0,4 wenn 300 < Frequenz < 1500 Hz ■ < 0,4 wenn 1500 < Frequenz < 2200 Hz Galvanisch getrennt, Schutz gegen Überspannung, Verpolung und Kurzschluss
Relais (DO2 und DO3)	2 Relais (stromlos geöffnet), parametrierbar (Grundeinstellung: DO2 immer konfiguriert zur Ventilsteuerung, parametriert auf 100% der Dosiermenge und DO3 konfiguriert als Alarmausgang), 230 V AC/3 A oder 40 V DC/3 A (ohmsche Last), max. Schaltvermögen von 750 VA (ohmsche Last)
Umgebung	
Umgebungstemperatur (Betrieb und Lagerung)	-10...+60 °C (Ausführung 12...36 V DC) -10...+50 °C (Ausführung 115/230 V AC)

* MBE = Messbereichende (10 m/s)

¹⁾ Unter Referenzbedingungen, d.h. Messmedium = Wasser, Umgebungs- und Wassertemperatur = 20 °C, unter Einhaltung der minimalen Einlauf- und Auslaufstrecken und passendem Innendurchmesser der Rohre.

8025 Dosiergerät INSERTION Kompakt

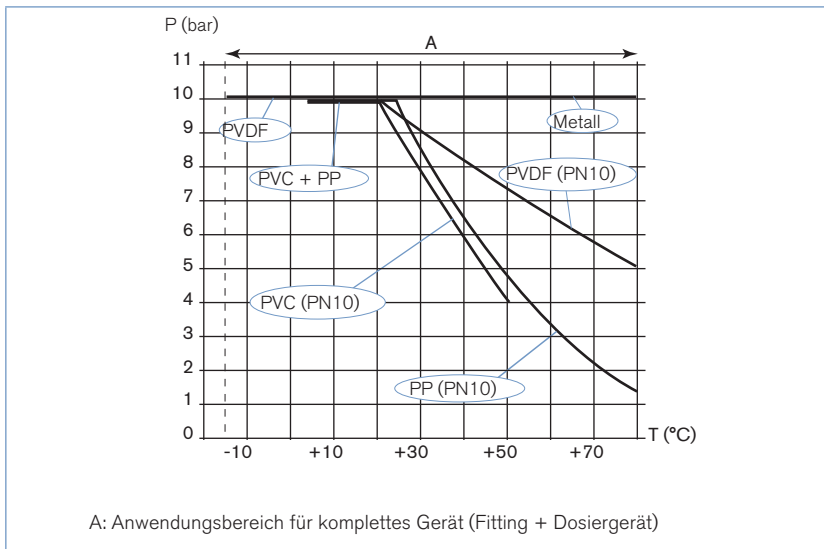
bürkert

Technische Angaben 115/230 V AC	
Versorgungsspannung im Gerät verfügbar	27 V DC geregelt, max. Strom: 125 mA integrierter Schutz: Zeitsicherung 125 mA Leistung: 3 VA
Normen, Richtlinien und Zulassungen	
Schutzklasse (Je nach EN60529)	IP65 mit Kabelverschraubungen befestigt und angezogen oder mit Blindstopfen verschlossen wenn nicht verwendet
Normen und Zulassungen Druck	gemäß Artikel 3 des Kap. 3 der 97/23/CE-Richtlinie*
Zulassungen	CE; UL-Recognized für US und Kanada (UL61010-1 + CAN/CSA-C22.2 No. 61010-1) 
Spezifische technische Daten für Produkte mit UL-Recognized Zulassungen für US und Kanada	
Relais-Ausgang	30 V AC und 42 V Spitze max./3 A oder 60 V DC max./1 A
Umgebungstemperatur	-10...+60 °C
Relative Feuchtigkeit	max. 80 %, nicht kondensiert
Betriebsumgebung	Verschmutzungsgrad 2, nach EN61010-1
Anlagenklasse	Klasse I, nach UL61010-1

* Gemäß Druckgeräterichtlinie 97/23/CE kann das Gerät nur unter den folgenden Bedingungen verwendet werden (abhängig von dem max. Druck, der Rohrenweite, und der Flüssigkeit).

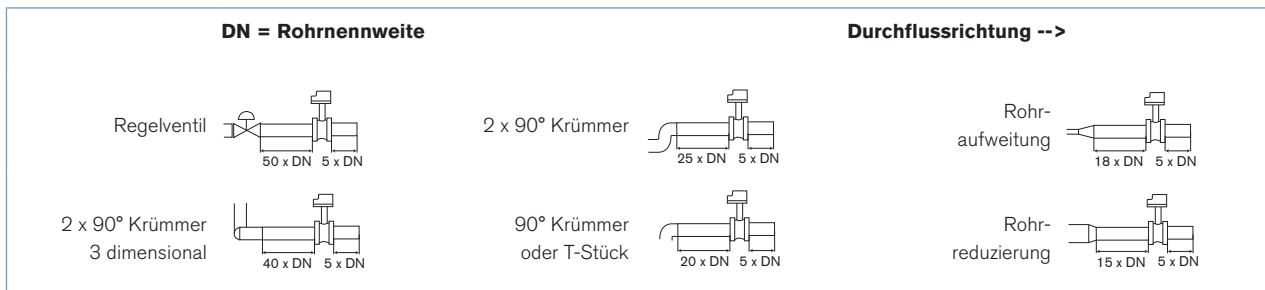
Typ der Flüssigkeit	Bedingungen
Flüssigkeitsgruppe 1, Kap. 1.3.a	Nur für DN25
Flüssigkeitsgruppe 2, Kap. 1.3.a	DN ≤ 32, oder DN > 32 und PN*DN ≤ 1000
Flüssigkeitsgruppe 1, Kap. 1.3.b	PN*DN ≤ 2000
Flüssigkeitsgruppe 2, Kap. 1.3.b	DN ≤ 200

Druck/Temperatur Diagramm

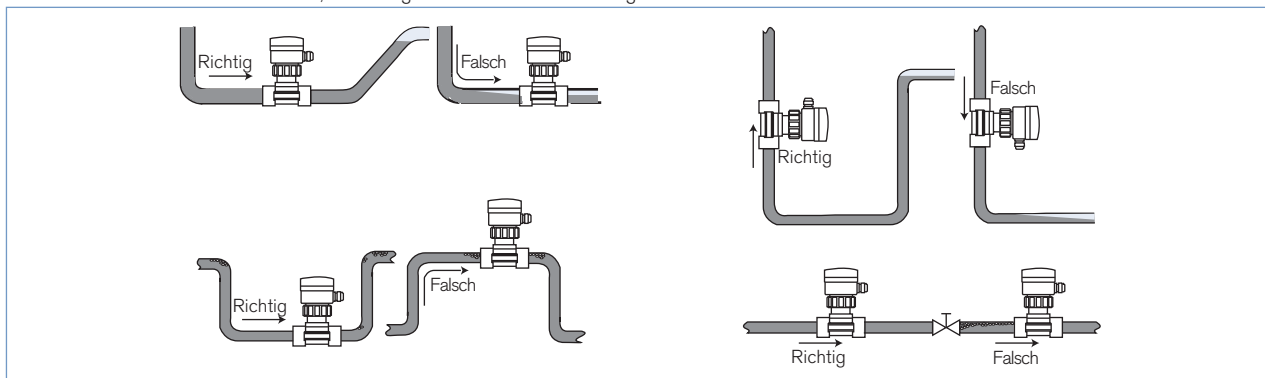


Einbau

Der 8025 wird zusammen mit einem Bürkert INSERTION-Fitting (s020) in die Rohrleitung integriert. Mindesteinlauf- und Auslauf- Strecken müssen eingehalten werden. Um das beste Ergebnis zu erhalten, können die notwendigen Beruhigungsstrecken länger sein. Unten finden Sie die wichtigsten Anordnungen, die zu Turbulenzen in der Strömung führen können, und die zugehörigen, vorgeschriebenen Mindesteinlauf- und -Auslaufstrecken nach der Norm EN ISO 5167-1.



Das Gerät kann entweder in waagerechte oder senkrechte Rohre montiert werden. Der 8025 sollte mit den in den nachfolgenden Bildern als richtig markierte Art und Weise montiert werden, um eine genaue Durchflussmessung zu erzielen.



Die Druck- und Temperatur-Grenzwerte müssen in Übereinstimmung mit dem ausgewählten Fitting-Werkstoff stehen. Die geeignete Nennweite wird unter Berücksichtigung des Durchfluss/Geschwindigkeit/DN Diagramms ausgewählt. Das Dosiergerät ist nicht für die Durchflussmessung von gasförmigen Medien oder Dampf geeignet.

8025 Dosiergerät INSERTION Kompakt

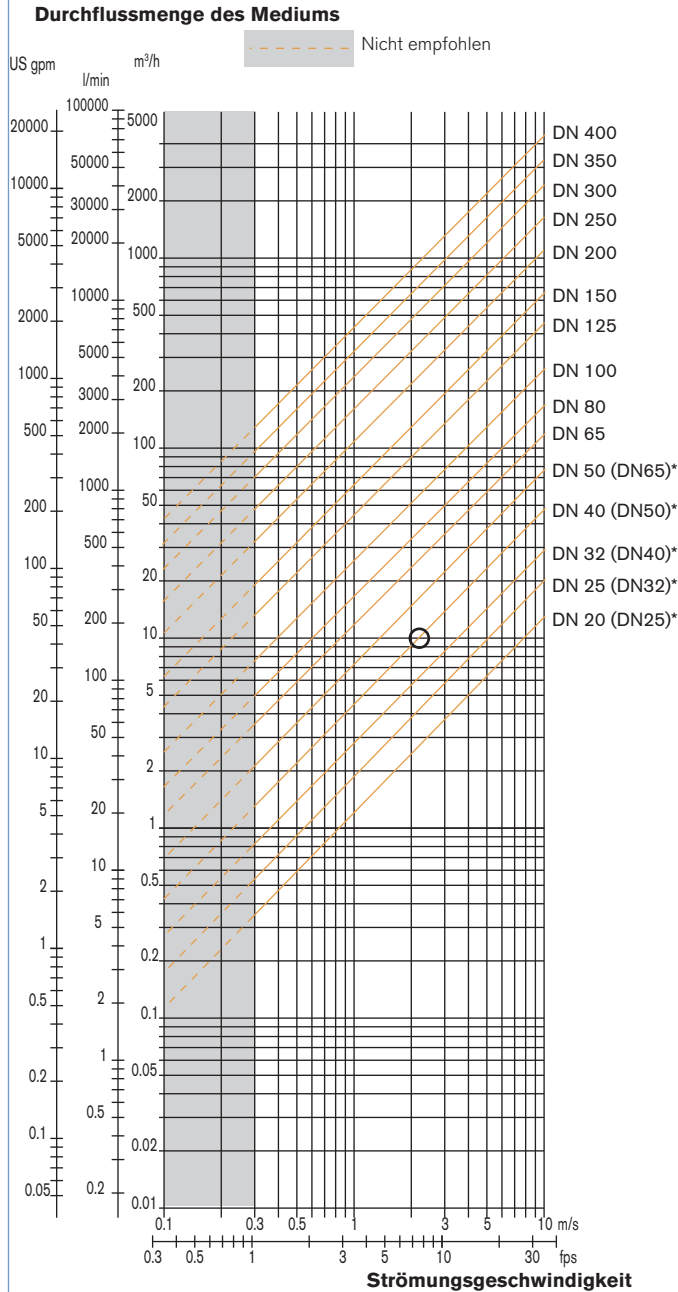


Durchfluss/Geschwindigkeit/DN Diagramm

Beispiel:

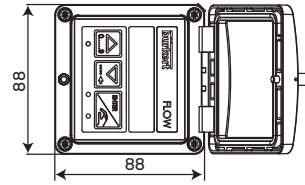
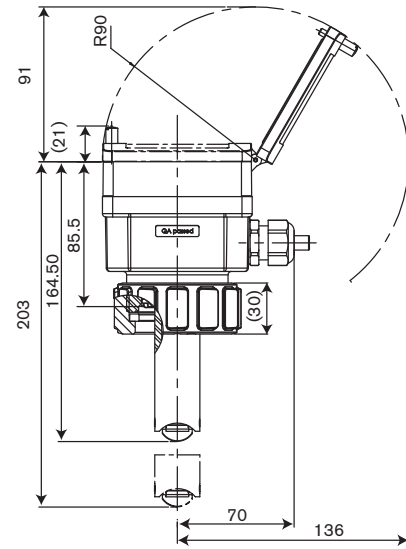
- Durchfluss: 10 m³/h
- Gewünschte Mediumsgeschwindigkeit: 2...3 m/s

Wählen Sie eine Rohrleitung von DN40 [oder DN50 für (*) genannte Fittings]



- * bei folgenden Fittings mit:
- Außengewinde nach SMS 1145
 - Schweißenden nach SMS 3008, BS 4825-1/ASME BPE/DIN 11866 Reihe C oder DIN 11850 Reihe 2/DIN 11866 Reihe A/DIN EN 10357 Reihe A
 - Clamp nach SMS 3017, BS 4825-3/ASME BPE oder DIN 32676 Reihe A

Abmessungen [mm]

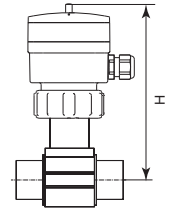


Hinweis:

Die Länge des Sensorfingers ist vom benutzten Fitting und dessen Nennweite abhängig.

Mehr Infos

Siehe Datenblatt Typ S020.



DN	T-Fitting	H		
		Anschluss-schelle	Kunststoff Stutzen	Metall Stutzen
20	185			
25	185			
32	188			
40	192			
50	198	223		193
65	198	221	206	199
80		226	212	204
100		231	219	214
110		227		
125		234	254	225
150		244	261	236
180		268		
200		280	282	257
250			300	317
300			312	336
350			325	348
400			340	

Bestelltablelle für kompaktes Dosiergerät Typ 8025


Kompaktes Dosiergerät mit integriertem Flügelradsensor

Ein kompaktes Dosiergerät Typ 8025 besteht aus:

- einem INSERTION Dosiergerät Typ 8025
- einem INSERTION Fitting Typ S020 (DN20 - DN400) (Siehe entsprechendes Datenblatt - muss separat bestellt werden)

Alle Ausführungen verfügen über mindestens:

- 2 Transistorausgänge (DO1 und DO4)
- 2 Relaisausgänge (DO2 und DO3)
- 4 Digitaleingänge (DI1...DI4)
- 2 Mengenzähler
- 2 Dosierungszähler






Beschreibung	Betriebsspannung	Sensor-Ausführung	Elektrischer Anschluss	Bestell-Nr.
Dosiergerät, kompakte Ausführung	12...36 V DC	Hall, kurz	2 Kabelverschraubungen	419 520
		Hall, lang	2 Kabelverschraubungen	419 522
Dosiergerät, kompakte Ausführung UL-Recognized für US und Kanada 	12...36 V DC	Hall, kurz	2 Kabelverschraubungen	564 414
Dosiergerät, kompakte Ausführung	115/230 V AC	Hall, kurz	2 Kabelverschraubungen	419 521
		Hall, lang	2 Kabelverschraubungen	419 529

Hinweis: FKM Dichtung in Standard; 1 Satz mit 1 St. schwarzer EPDM-Dichtung für den Sensor, 1 St. Verschluss für M20 x 1,5 Kabelverschraubung, 1 St. 2 x 6 mm Mehrwegdichtung und 1 St. Montageblatt wird mit jedem Dosiergerät geliefert.

Bestelltablelle - Zubehör für kompaktes Dosiergerät Typ 8025 (muss separat bestellt werden)

Beschreibung	Bestell-Nr.
Satz mit 2 St. M20 x 1,5 Kabelverschraubungen + 2 St. Flachdichtungen aus Neopren für Kabelverschraubung oder Stopfen + 2 St. M20 x 1,5 Verschlussstopfen + 2 St. 2 x 6 mm Mehrwegdichtungen	449 755
Satz mit 2 St. M20 x 1,5 /NPT1/2"-Reduktion + 2 St. Flachdichtungen aus Neopren für Kabelverschraubung oder Stopfen + 2 St. M20 x 1,5 Verschlussstopfen	551 782
Satz mit 1 St. Verschluss für unbenutzte M20 x 1,5 Kabelverschraubung + 1 St. 2 x 6 mm Mehrwegdichtung für Kabelverschraubung + 1 St. schwarzer EPDM-Dichtung für den Sensor + 1 St. Montageblatt	551 775
Ring	619 205
Überwurfmutter	619 204
Satz mit 8 FLOW-Folien	553 191
Satz mit einer grünen FKM-Dichtung und einer schwarzen EPDM-Dichtung	552 111

Kombinationsmöglichkeiten mit Bürkert Fitting

Verfügbare S020 Fitting DN	DN20	DN50	DN65	DN100	DN200	DN350	DN400
T-Fitting 	Kurzer Sensor						
Metallschweisstutzen 		Kurzer Sensor		Langer Sensor			
Kunststoffschweißstutzen 		Kurzer Sensor		Langer Sensor			
Einschraubstutzen S020 				Langer Sensor			
Anschluss-Schellen S020 		Langer Sensor					

Das abgesetzte Dosiergerät

Das abgesetzte 8025 Dosiergerät kann an ein Bürkert Durchflussmessgerät 8020, 8030, 8070... (siehe Kombinationsmöglichkeit auf Seite 11) oder andere Durchflussmessgeräte, die ein Frequenzsignal ausgeben (mit Pulssignal) angeschlossen werden.

Der abgesetzte 8025 ist ein Dosiergerät mit Display und ist in Ausführung Wand- oder Schaltschrankmontage erhältlich:


Die Ausführung Schaltschrankmontage besteht aus einem Elektronikmodul, integriert in einem offenen Gehäuse mit Display. Der elektrische Anschluss erfolgt über die Klemmenleisten der Elektronikplatine.



Die Ausführung Wandmontage besteht aus einem Elektronikmodul, integriert in einem Gehäuse mit Deckel, Display. Der elektrische Anschluss erfolgt über die Klemmenleisten der Elektronikplatine über 5 Kabelverschraubungen.

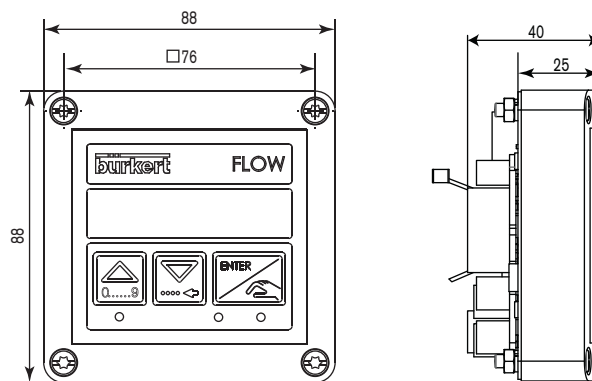


Technische Daten	
Allgemeine Daten	
Kombinierbarkeit	Bürkert Durchflusssensor mit Frequenzausgang (8020, 8030, 8030HT, 8041, 8031, 8070, 8071) oder andere Sensoren mit kompatiblen elektrischen Daten.
Werkstoffe	Gehäuse, Deckel: PC (Ausführung Schaltschrankmontage); ABS (Ausführung Wandmontage) Frontfolie: Polyester Schrauben: Edelstahl Kabelverschraubungen / Kabelschelle: PA (Ausführung Wandmontage) / PA (Ausführung Schaltschrankmontage)
Elektrische Anschlüsse	Klemmleiste (Ausführung Schaltschrankmontage) oder Klemmleiste durch Verschraubungen (Ausführung Wandmontage)
Empfohlene Anschlusskabel	0,2...1,5 mm ² Querschnitt, geschirmtes Kabel, 4...8 mm Durchmesser (für die Verschraubungen der Ausführung Wandmontage)
Elektrische Daten	
Betriebsspannung (V+)	Ausfg. Schaltschrank- u. Wandmontage: 12...36 V DC (max Toleranz: -5% oder +10% bei 12 V DC; ±10% bei 36 V DC), gefiltert und geregelt, Stromkreis mit Sicherheitskleinspannung (SELV) und nicht gefährlichem Energieniveau, oder 115/230 V AC 50/60 Hz (siehe technische Angaben 115/230 V AC)
Ausführung Wandmontage	
DC-Verpolungsschutz	geschützt
Stromaufnahme mit Sensor	(ohne den Verbrauch des 4...20 mA-Ausgangs des Durchflussmessgerätes) ≤ 90 mA (bei 12 V DC); ≤ 45 mA (bei 36 V DC); ≤ 55 mA (115/230 V AC)
Dosiergerät Eingang (vom Sensor)	Frequenzbereich: 0,6 Hz...2,2 kHz, max. Spannung: 36 V DC Open Kollektor NPN (mit 470 Ω oder 2,2 kΩ Widerstand) oder PNP, Spule, TTL, CMOS (mit 39 kΩ Widerstand)
Dosiergerät Ausgang (zum Sensor)	Versorgungsspannung: - mit Betriebsspannung 12...36 V DC: ■ 10,5...34,5 V DC [= (V+) - 1,5 V DC], 140 mA max. ■ 0...23,5 V DC [= (V+) - 12,5 V DC], 80 mA max. nicht geregelt ■ 5 V DC, 30 mA max. - mit Betriebsspannung 115/230 V AC: ■ +27 V DC, 80 mA max. ■ +14,5 V DC [= (V+) - 12,5 V DC] 80 mA max. nicht geregelt ■ 5 V DC, 30 mA max.
Eingänge DI (1 bis 4)	Umschaltswelle Von: 5...36 V DC; Umschaltswelle Voff max: 2 V DC; Eingangsimpedanz: 9,4 KOhms; Galvanisch getrennt, Schutz gegen Verpolung, Spannungsspitzen
Ausgänge	Transistoren (DO1 und DO4): NPN oder PNP (je nach Verkabelung), Potentialfrei Funktion: Pulsausgang (Grundeinstellung für DO1), Dosierstatus (Grundeinstellung für DO4), konfigurierbar und parametrierbar 0,6...2200 Hz, 5...36 V DC, 100 mA max., Spannungsabfall 2,7 V DC bei 100 mA Taktverhältnis: ■ > 0,45 wenn 0,6 < Frequenz < 300 Hz ■ > 0,4 wenn 300 < Frequenz < 1500 Hz ■ < 0,4 wenn 1500 < Frequenz < 2200 Hz Galvanisch getrennt, Schutz gegen Überspannung, Verpolung und Kurzschluss
Relais (DO2 und DO3)	2 Relais (stromlos geöffnet), parametrierbar (Grundeinstellung: DO2 immer konfiguriert zur Ventilsteuerung, parametriert auf 100% der Dosiermenge und DO3 konfiguriert als Alarmausgang), 230 V AC/3 A oder 40 V DC/3 A (ohmsche Last), max. Schaltvermögen von 750 VA (ohmsche Last)
Technische Angaben	Ausführung Wandmontage: Versorgungsspannung: 27 V DC geregelt, Max. Strom: 250 mA integrierter Schutz: Zeitsicherung 250 mA Leistung: 6 VA
115/230 V AC im Gerät verfügbar	

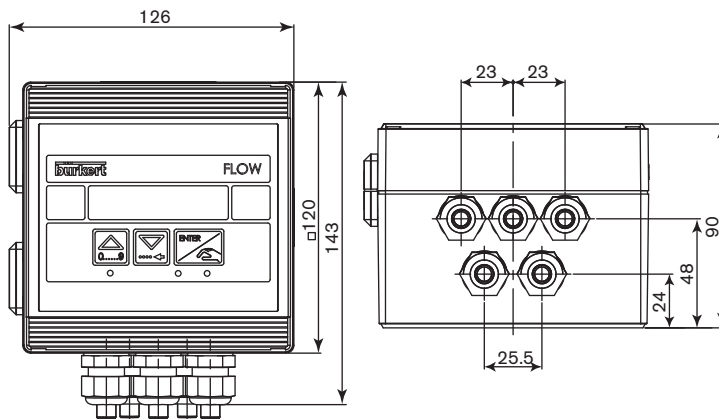
Umgebung	
Umgebungstemperatur	-10...+60 °C (Betrieb und Lagerung)
Normen, Richtlinien und Zulassungen	
Schutzklasse (Je nach EN60529)	IP65 (Ausführung Schaltschrank- und Wandmontage) mit abgeschlossenem Gerät und festgeschraubten Kabelverschraubungen IP20 (Ausführung Schaltschrankmontage, innerhalb des Schrank)
Zulassungen	CE; UL-Recognized für US und Kanada (UL61010-1 + CAN/CSA-C22.2 No. 61010-1) 
Spezifische technische Daten für Produkte mit UL-Recognized Zulassungen für US und Kanada	
Relais-Ausgang	30 V AC und 42 V Spitze max./3 A oder 60 V DC max./1 A
Umgebungstemperatur	-10...+60 °C
Relative Feuchtigkeit	max. 80 %, nicht kondensiert
Betriebsumgebung	Verschmutzungsgrad 2, nach EN61010-1
Anlageklasse	Klasse I, nach UL61010-1

Abmessungen [mm]

Ausführung Schaltschrankmontage



Ausführung Wandmontage



Bestelltabelle für abgesetztes Dosiergerät Typ 8025


Abgesetztes 8025 Dosiergerät (Schaltschrank- oder Wandmontage) für Anschluss an Bürkert- oder andere Durchfluss-Sensoren.

Ein komplettes abgesetztes Dosiergerät Typ 8025 besteht aus:

- einem abgesetzten Dosiergerät Typ 8025 (Ausführung Schaltschrank- oder Wandmontage)
- einem Bürkert Durchflussmessgerät oder anderen (muss separat bestellt werden)

Alle Ausführungen verfügen über mindestens:

- 2 Transistorausgänge (DO1 und DO4)
- 2 Relaisausgänge (DO2 und DO3)
- 4 Digitaleingänge (DI1...DI4)
- 2 Mengenzähler
- 2 Dosierungszähler

Beschreibung	Betriebsspannung	Sensor-Ausführung	Elektrischer Anschluss	Bestell-Nr.
Dosiergerät, Schaltschrankmontage	12...36 V DC	siehe Hinweis	Klemmleiste	419 536
Dosiergerät, Schaltschrankmontage UL-Recognized für US und Kanada 	12...36 V DC	siehe Hinweis	Klemmleiste	564 415
Dosiergerät, Wandmontage	12...36 V DC	siehe Hinweis	3 Kabelverschraubungen	433 740
	115/230 V AC	siehe Hinweis	3 Kabelverschraubungen	433 741

HINWEIS: Siehe Tabelle kompatibler und empfohlener Kombinationsmöglichkeiten mit Bürkert Durchflussmessgeräten auf Seite 11 [zur Seite](#)

Bestelltabelle - Zubehör für abgesetztes Dosiergerät Typ 8025 (muss separat bestellt werden)

Beschreibung	Bestell-Nr.
Ersatzteil, Ausführung Schaltschrankmontage	
Montagesatz (Schrauben, Scheiben, Überwurfmutter, Kabelschellen)	554 807
Dichtung	419 350
Satz mit 8 FLOW-Folien	553 191
Ersatzteil, Ausführung Wandmontage	
Versorgungsplatine 115/230 V AC + Montageblatt	555 722

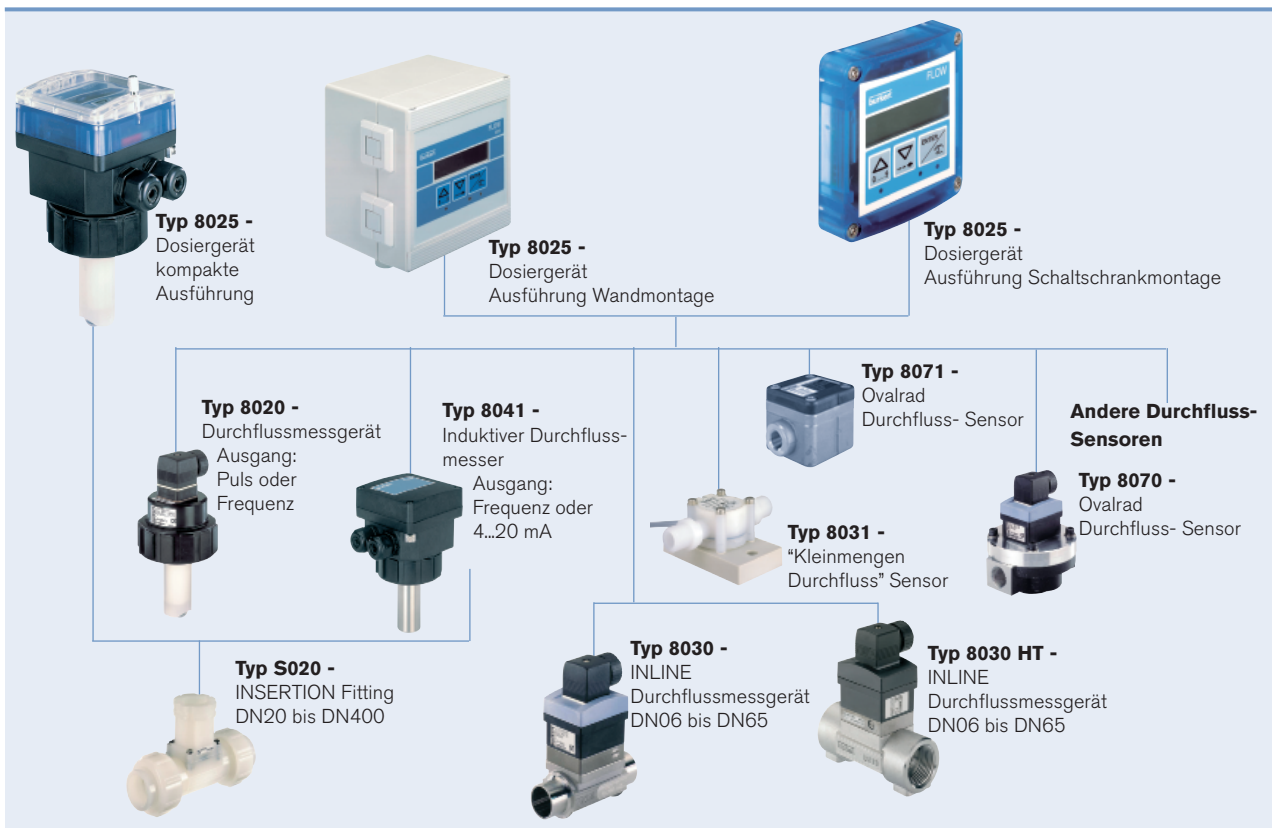
Anschlussmöglichkeiten mit anderen Bürkert-Durchflussmessgeräten

Sensor Typ	Abgesetztes Dosiergerät	
	Schaltschrankmontage	Wandmontage
8020 Hall Ausführung (kurz oder lang) - Frequenzausgang mit Pulssignal (NPN, PNP, Open Kollektor)	X	X
8020 Hall "Low Power" Ausführung (kurz oder lang) - Frequenzausgang mit Pulssignal (NPN, Open Kollektor)	X	X
8030/8070 Hall Ausführung - Frequenzausgang mit Pulssignal (NPN, PNP, Open Kollektor)	X	X
8030/8070 Hall "Low Power" Ausführung - Frequenzausgang mit Pulssignal (NPN, Open Kollektor)	X	X
8030 Hohe Temperatur - Frequenzausgang mit Pulssignal (NPN, PNP, Open Kollektor)	X	X
SE30 Ex	X	X
8031 - Frequenzausgang mit Pulssignal (NPN)	X	X
8041 - Frequenzausgang mit Pulssignal (NPN)	X	X ¹⁾
8071 - Frequenzausgang mit Pulssignal (NPN)	X	X

X = Kompatibel oder Empfohlene Kombinationsmöglichkeiten

¹⁾ außer Gerät mit Bestell-Nr. 419543

Anschlussmöglichkeiten mit anderen Bürkert-Durchflussmessgeräten



DTS 1000010773 DE Version: Y Status: RL (released | freigegeben | valide) printed: 24.10.2016

Klicken Sie bitte hier, um die für Sie zuständige Bürkert Niederlassung in Ihrer Nähe zu finden →

www.burkert.com

Bei speziellen Anforderungen
beraten wir Sie gerne.

Änderungen vorbehalten.
© Christian Bürkert GmbH & Co. KG

1507/14_DE-de_00890559